Zeitschrift: Fotointern : digital imaging
Herausgeber: Urs Tillmanns
Band: 5 (1998)
Heft: 18

Rubrik: Aktuell

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Wie funktioniert die wiederbeschreibbare CD, und was kann sie?

Die CD hat den Markt nicht nur in der Audiowelt revolutioniert, sondern sie ist auch als Datenträger für Fotografen und Bildbearbeiter unverzichtbar. Was sich jetzt in der Welt der CD neues tut, dürfte im multimedialen Zeitalter auch für die Fotobranche wissenswert sein.

Als Philips Anfang September die Fachpresse nach Ungarn einlud, ging es offenkundig um die Proklamation einer neue CD-Ära – um den logischen Schritt in das unbegrenzte CD-Aufnahme-Wiedergabe-Vergnügen.
Die CD-R (recordable), d.h. die CD für einmalige Aufnahmen ist so neu nicht mehr, und die CD-RW (rewritable) für mehrfaches Aufnehmen wurde auch schon vor einem Jahr vorgestellt.

Wie funktionieren die neuen CD-RWs

Die Grundlage für das Home-CD-Recording wurde durch die Entwicklung optisch beschreibbarer Schichten geschaffen. Im Unterschied zu normalen CDs besitzen CD-R- und CD-RW-Scheiben spezielle Schichten, die vom Laser in den CD-Recordern beschrieben werden können.
Bei der CD-R für einmalige Aufnahmen ist eine organische Farbschicht eingelagert, welche beim «Brennen» mit dem Laserstrahl im Rhythmus des Schreibsignals bei ca. 250°C partiell wegschmilzt und so eine digitale Datenspur mit unterschiedlichem Reflexionsgrad hinterlässt (40 – 70 %), die dann bei der Wiedergabe vom Lesestrahl abgetastet wird.
Bei der wiederbeschreibbaren CD-RW (aufnehmen – überschreiben oder löschen – wieder aufnehmen, bis etwa 1000 mal) ist die lichtreaktive komplexere Aufnahmeschicht aus seltenen Metallen aufgebaut. Im Ausgangszustand besitzt diese eine polykristalline Struktur. Beim Schreiben mit dem Laser werden partiell kleinste Bereiche im Takt des digitalen Audiosignales über den Schmelzpunkt von 500 - 700°C erhitzt. Dadurch wechselt die Schicht an diesen Stellen in den nicht-kristallinen Zustand (amorph), wodurch sie matt wird und deshalb weniger Licht reflektieren kann. Womit wiederum eine Spur mit unterschiedlich reflektierenden Pits erzeugt worden ist. Doch bei der CD-RW ist die Reflexionsfähigkeit geringer (15-25%), weshalb CD-RW-Aufnahmen von bisherigen CD-Playern nicht gelesen werden können, jedoch von CD-RW-Recordern und von allen neuen CD-Playern mit entsprechend modifizierten Leseverstärkern.
Der grosse Vorteil der RW-Aufnahmeschicht besteht nun darin, dass die amorphen Bereiche durch einen Schreibprozess mit geringerer Temperatur (ca. 200°C) wieder in den Urzustand (polykristallin) zurückversetzt werden können. So gelingt es, eine Datenspur zu löschen oder mittels Schreib-/Lesepulsen zu überschreiben.

Die Kopiermaschine

In der Reihe von vier Philips CD-Recordern ist das Modell CDR 765 als Dual Deck exklusiv mit zwei Laufwerken ausgerüstet und damit in der Lage, CD-Kopien mit doppelter Geschwindigkeit auszuführen. Damit ist erstmalig der Vorteil von Tape Decks mit zwei Cassetten-Laufwerken nicht nur egalisiert, sondern eindeutig gebrochen, weil hier der Kopiervorgang auf digitaler Ebene erfolgt und daher selbst in halber Zeit Überspielungen ohne Verluste in CD-Qualität möglich sind.
Der Philips CDR 765 dürfte sehr schnell zum Star unter den CD-Recordern avancieren, denn er ist bei günstigem Preis von knappen 900 Franken ebenso praktisch wie formschön konzipiert. Besonders hat das exzellente Display überzeugt, das in tadelloser Weise die Vorgänge anzeigt.

Berauschende Tests

Die Tests wurden auf einer erschwinglichen Heimanlage mit kritischen CDs durchgeführt und führten zu beeindruckenden Ergebnissen. In Schnellkopie wurden CD-Rs und CD-RWs hergestellt und verglichen. Die Bedienung für diese Vorgänge ist einfach und schnell zu erfassen.
Beim Vergleich zum Original konnten nur mit Mühe, wenn überhaupt, Unterschiede ausgemacht werden. Beim Vergleich der Kopien unter sich zeigte die CD-RW gegenüber der CD-R bei gewissen Passagen eine leichte Tendenz zu mehr Brillanz und Transparenz, aber auch nur bei wiederholtem genauen Hinhören. *M. Siegenthaler*

DIENEUEDIGITALKAMERA

Jetzt kommt die Mega
digitale MX-700 ist die
TAKE IT ALL: ultim
1,5 Millionen Pixel. More
LCD-Monitor. Wechselsp
Speicherkapazität. Einge
ausgang. Lithium-Akku.

Minolta Fotoschule feierte die 10'000. Teilnehmerin

Ende Oktober feierte die Minolta Fotoschule in Dietikon ein besonderes Jubiläum: Schulungsleiter Markus A. Bissig durfte als 10'000. Teilnehmerin Frau Piroska Berchtold begrüssen, die einen Seminargutschein sowie einen grossen Blumenstrauss erhielt.

Am 29. Oktober konnte Minolta Schulungsleiter Markus Bissig der 10'000. Besucherin, Frau Piroska Berchtold, einen Seminargutschein und Blumen überreichen.

Die Minolta Fotoschule begann im Jahre 1989, als Bissig der Minolta-Geschäftsleitung eine Vision über den Aufbau der neuartigen, auf die Bedürfnisse der Fotoamateure ausgerichtete Fotoschule präsentierte und dazu von Werner Boessinger und Franz Rehmann schnell «grünes Licht» erhielt. Im Sommer 1990 erfolgte die Première im Hotel Walhalla in St. Gallen, und im Frühjahr 1992 konnte das Schulungszentrum in Dietikon eingeweiht werden.

Seit seiner Gründung hat sich die Minolta Fotoschule als wichtiger Bestandteil von Minolta erwiesen, mit einem Auslastungsgrad von beinahe 100 Prozent. Dabei geht es Bissig in erster Linie darum, den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die kreativen Möglichkeiten unter Beherrschung der technischen Hilfsmittel aufzuzeigen und diese praktisch zu demonstrieren. Auch die diversen exklusiven Fotoreisen und Fotoworkshops in den Destinationen Tessin, Engadin, Venedig, Griechenland, Island, Thailand und weitere sollen immer restlos ausgebucht sein.

«Diese hohe Auslastung ist in der heutigen Zeit nicht selbstverständlich», meint Markus Bissig. Sein «Geheimrezept» liegt in seiner direkten Sprache, dem ausgeklügelten Schulungsaufbau sowie der Fähigkeit, die Materie klar zu transferieren. Oberste Priorität wird auf die kreativen Möglichkeiten der Fotografie gelegt. Die Menschen sollen nach dem Seminar den inneren Drang spüren, die Kamera noch bewusster einzusetzen. Auch für den Fotohandel ist die Minolta Fotoschule eine umsatzträchtige Institution, werden doch die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit Fotoprodukten konfrontiert, die sie später im Fotogeschäft kaufen. Übrigens sind die Fotokurse bei Minolta nicht nur auf diese Marke beschränkt, liegt doch der Besucheranteil der Themenseminarien von Nicht-Minolta-Besitzer bei ca. 20 Prozent.

Das komplette Kurs- und Seminarangebot der Minolta Fotoschule wird im «Minolta Spiegel» sowie im Internet www.minolta.ch publiziert.

3. Schweizer Pressefoto Award

Die Organisation «Schweizer Pressefoto Award '98» führt bereits zum dritten Mal ihren Fotowettbewerb durch, an dem alle Presse- und Berufsfotografen und -fotografinnen teilnahmeberechtigt sind, die in der Schweiz leben.

Der Fotowettbewerb wird in folgenden fünf Hauptkategorien durchgeführt: 1. Sport aktuell, 2. Mode und Werbung, 3. Menschen und Porträt, 4. Kunst und Kultur sowie 5. Reisen (Länder, Natur, Umwelt).

Das beste Bild jeder Kategorie wird mit dem Betrag von Fr. 1'000.– honoriert. Der Award-Gewinner (Hauptpreis) ist mit einer Preissumme von Fr. 5'000.– dotiert. Das Preisgeld wird bar ausbezahlt.

Es werden nur Bilder zugelassen, die innerhalb des Jahres 1998 aufgenommen und publiziert worden sind. Einsendeschluss ist der 31. Januar 1999.

Die Jury setzt sich aus Eddy Graber, Verleger, Hermann Strittmatter, Werbeagentur TBWA GGK Zürich, Urs Tillmanns, Herausgeber FOTOintern, und Walter Weber, PR- und Marketingleiter von Agfa Dübendorf, zusammen.

Nähere Informationen, Einladung und Teilnahmeformulare können bezogen werden bei:
Fotoagentur Tawapress, Ulrich Tanner
3. Schweizer Pressefoto Award '98
Postfach 3324, 8152 Glattbrugg
oder per Telefax 01 810 61 88.

SEA

MX-700 VON FUJIFILM

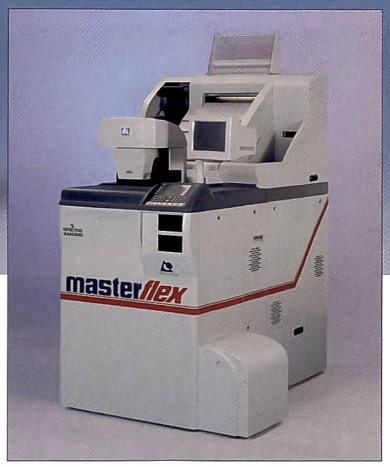
PixelPower: die neue
kleinste ihrer Klasse.
ativ hohe Auflösung von
Facts: Brillanter 2-Zoll-
eicherkarte mit hoher
bauter Blitz. Live-Video-

FUJIFILM
I&I-Imaging & Information

FUJIFILM (SWITZERLAND) AG• Niederhaslistr. 12 • CH-8157 Dielsdorf
Tel.: 01 855 50 50 • Fax: 01 855 51 10
Internet: http://www.fujifilm.ch • E-Mail: mail@fujifilm.ch

Jumbo-Leistung auf 1,2 m².

Seiler DDB



Das neue Minilab Master Flex von GRETAG IMAGING.

GRETAG IMAGING, Marktleader in den Minilab-Klassen bis 500 Prints/h, hat eine neue Modellreihe entwickelt: Master Flex. Die neuen Master Flex-Geräte sind mit 1,2 m^2 Grundfläche die kleinsten Minilabs mit den ausgewiesenen Leistungsmerkmalen. Sie arbeiten in der Dimension von 1000 Prints/h. Master Flex überzeugt jedoch durch weitere einzigartige Vorteile, die wesentlich zur Gesamtwirtschaftlichkeit beitragen. Die Eye-Tech Scanning-Technologie sorgt für eine überragende Qualität der Bilder. Die LVTT-Technologie ermöglicht den Einsatz der mischfreien SM-Chemie von Kodak. Die beispiellose Master World-Philosophie senkt die Kosten und erhöht den Bedienungskomfort. Und vor allem erlaubt sie das Aufrüsten auf neue Technologien. Geschwindigkeit ist ein Erfolgsfaktor. Bestellen Sie gleich den ausführlichen Prospekt. Alle Pluspunkte erleben Sie, wenn eines der sechs Master Flex-Modelle in Ihrem Betrieb steht.

Gretag Imaging AG, Althardstrasse 70, CH-8105 Regensdorf
Telefon 01 842 11 11, Fax 01 842 21 00

GRETAG IMAGING

Neue Filter für starke Farben von Hama

Hama bringt vier sogenannte Colour-Enhance-Filter auf den Markt, die je nach Typ eine bestimmte Farbe unterstreichen, ohne die Natürlichkeit der übrigen Töne zu beeinflussen.

Der «Redhancer» sorgt dafür, dass Rottöne kräftiger wiedergegeben werden. Die Bildwirkung wird insgesamt wärmer. So werden Abend- oder Morgenstimmungen eindrucksvoller.

Der «Bluehancer» ist interessant für Winterlandschaften, Meer- oder Himmelstimmungen, die mit besonders kräftigem und klarem Blau unterstrichen werden. Der Gesamteindruck der Aufnahmen wirkt farblich kälter.

Der «Greenhancer» gibt Landschaftsaufnahmen mit vielen Grünanteilen leuchtend und lebendig wieder. Besonders hartes Licht wie zum Beispiel zur Mittagszeit wird ausgeglichen.

Der «Sepia»-Filter zeichnet die Aufnahmen in einem leicht gelblichen, nostalgischen Bildton, wie er von alten Bildern bekannt ist.

Alle Filter sind in den Grössen M 49 bis M 77 im Fachhandel erhältlich.

Hama Technics AG, 8117 Fällanden, Tel.: 01/825 35 50, Fax: 01/825 39 50

Fotowettbewerb für Lehrlinge

Im Hinblick auf die Professional Imaging welche vom 25. bis 27. März 1999 in der Messe Zürich stattfindet (siehe FOTOintern 15/98), schreibt die ISFL erneut einen Fotowettbewerb für Lehrlinge aus, der berufsspezifisch auf verschiedene Themen ausgerichtet ist:

Kategorie A:	Berufsfotografie	«Kommunizieren»
Kategorie B:	Fotofachangestellte	«Bewegung»
Kategorie C:	Fotoverkäufer Fotolaboranten, Fotofinisher	«Wasser»

An der Professional Imaging '99 werden die Wettbewerbsbilder ausgestellt. Es sind Preise von insgesamt rund Fr. 20'000.– zu gewinnen. Mitmachen lohnt sich auch dieses Mal!

Einsendeschluss ist der 11. Januar 1999.

Detailinformationen und Teilnahmebedingungen können angefordert werden bei der ISFL-Geschäftsstelle, Löwenstrasse 61 Postfach, 8023 Zürich, Telefon 01 224 66 77, Telefax 01 224 66 24

Fotobörse in Olten am 13. Dezember

Bereits zum vierten Mal findet am Sonntag, dem 13. Dezember 1998 im Kongresshotel Arte in Olten die «Foto Börse Olten» statt. In den modernen

und hellen Sälen des Hotels kann man am Sonntag von 9 bis 16 Uhr in Ruhe ein reichhaltiges Angebot an Occasions- und Sammlerkameras durchstöbern. Ob man eine längst gesuchte Kamera für den Gebrauch, ein tolles Stück für die Erweiterung der Sammlung, ein seltenes Zubehör oder ein spezielles Objektiv benötigt, an der Foto Börse in Olten lohnt es sich, danach zu suchen.

Olten ist am einfachsten mit der Bahn gut zu erreichen. Vom Bahnhof sind es rund fünf Minuten zu Fuss zum Hotel. Parkplätze sind genügend vorhanden. Im Restaurant des Hotels kann man sich preiswert und gut verpflegen. Zudem sind in Olten am Sonntag, den 13. Dezember die Läden geöffnet.

Weitere Infos: Foto Börse Olten Telefon und Fax 056/441 11 77

Alpinamar
GRUPPEN- UND INDIVIDUALREISEN FÜR DIE FOTOBRANCHE

ab Fr. 1'690.–

PMA '99 Las Vegas
18. bis 21. Februar 1999

Unser **Pauschalangebot** pro Person beinhaltet:

- Linienflug mit American Airlines in der Economy Class
- Hinflug am Mittwoch, 17. Februar 1999 ab Zürich
- Rückflug am Sonntag, 21. Februar (Ankunft Zürich Montag, ca 08.10 Uhr)
- 4 Übernachtungen im Doppelzimmer ohne Verpflegung, inkl. Taxen und Service in einem Erstklass-Luxushotel am berühmten Strip von Las Vegas
- Flughaften- und Sicherheitstaxen für die Schweiz und USA

Preise:	Hotel New York:	DZ Fr. 1'690.– / EZ Fr. 2'090.–,
	Hotel Treasure Island:	DZ Fr. 1'850.– / EZ Fr. 2'390.–
	Hotel Mirage:	DZ Fr. 2'090.– / EZ Fr. 2'690.–

Zuschläge (Opt.): Swissair Genf /Zürich, 17.2. bis 21.2. Ank. Zürich 22.2.	Fr.	100.–
American Airlines Business Class, ZRH - Chicago (- Las Vegas Eco), ret.	Fr.	2'150.–
American Airlines Business Class, ZRH - Chicago - Las Vegas, ret.	Fr.	2'500.–
Swissair Business Class, ZRH - Los Angeles - Las Vegas, ret.	Fr.	2'680.–

Verlängerungswünsche offerieren wir Ihnen gerne. Besonders interessant: Kalifornien, Hawaii, New York, Karibik etc. – für Sie individuell organisiert.

ALPINAMAR TOURISTIK AG, 7270 DAVOS-PLATZ, T/F 081 413 16 90

❑ Ihr Angebot interessiert mich ❑ Senden Sie Unterlagen ❑ Rufen Sie mich an
Name: _____
Adresse: _____
PLZ/Ort: _____
Telefon: _____ Telefax: _____

HFS-System für hängende Archivierung

Das normale Archivieren von Bildern in den verschiedensten Formaten, wie z.B.: als Negativstreifen, als gerahmtes Dia, als Bilddatei auf Diskette oder Foto-CD, stellte bisher in den Standard-Ordnern ein Problem dar. Da bei ihnen die Halterung der Sichthüllen auf der linken Seite angebracht ist, hängen sie sich schon nach kurzer Zeit durch, werden unansehnlich und verschleissen.

Gepe hat dieses Problem jetzt mit der Hang Filing System (HFS)-Archivierung gelöst. Entgegen dem normalen Ordnersystem werden die Klarsichthüllen im HFS-Ordner oben und nicht auf der Innenseite des Ordnerrückens eingehangen. Die speziellen Gepe HFS Sichthüllen haben neben der Standard-Lochung auf der linken Seite auch eine spezielle HFS Lochung auf der Kopfseite. Dadurch kann das System auch in herkömmlichen Ordnern verwendet werden. Bei Archivierung im HFS Ordner ist gewährleistet, dass die Hüllen auch mit schwerem Inhalt immer plan und gerade hängen. Dadurch, dass der Ringmechanismus oben auf der linken Innenseite angebracht ist, kann in gewohnter Weise von rechts nach links geblättert werden, ohne dass die Vorderseite des Ordners im Weg ist.

Image Trade, Postfach, 5745 Safenwil, Tel. 062/797 95 90, Fax 062/797 95 91

Polaroid ist umgezogen

Die Polaroid AG ist in ein benachbartes Gebäude umgezogen und ist neu an der Hardturmstrasse 161 (nicht mehr 133). Die Postfachadresse in 8037 Zürich bleibt unverändert, ebenso die Telefonnummer 01/277 72 72. Neu ist hingegen die Faxnummer mit 01/277 72 73.

Kodak gibt FlashPix-CD auf

Wie von zuverlässig informierter Quelle verlautet, soll Kodak die FlashPix-CD-Produktion Ende 1998 wieder aufgeben, weil das Interesse dafür zu gering war. Auch soll damit die Verbreitung der Betrachtungssoftware PictureWorks mindestens vorläufig eingestellt werden.

HONEGGER v.MATT

are you Panasonic

Die kleinste Digital-Video-Kamera der Welt
ist die leichteste Digital-Video-Kamera der Welt.

www.panasonic.ch

Mini DV

Die ultrakompakte Digital-Video-Kamera NV-EX1 von Panasonic: Erstaunlich, wie ergonomisch dieses Fliegengewicht mit bloss 440 Gramm* in der Hand liegt. Und überwältigend, wieviel modernste Digital-Technologie in einem so kleinen Gehäuse Platz hat. Zum Beispiel ein brillanter, 6.25 cm grosser LCD-Farbmonitor, DV-Buchse (i.Link) für absolut verlustfreies Überspielen und Editieren, digitale Fotoaufnahme, digitaler Standbild-Ausgang RS-232C, 20-/100fach Digitalzoom. Und kein bisschen kompliziert. Schauen Sie sich die Kleine bei Ihrem Fachhändler doch mal live an.

*Nettogewicht ohne Batterie und DV-Kassette.

Zu unserer Leserumfrage: Danke, Sie waren super ...

Die FOTOintern Leserumfrage gab unserer Redaktion und dem Verlag eine Menge Anregungen, sie bestätigte aber auch, dass sich FOTOintern auf gutem Kurs befindet und von ihrer Leserschaft sehr positiv eingeschätzt wird. Die wichtigsten Ergebnisse einer sehr umfangreichen Auswertung präsentieren sich wie folgt:

Wie häufig wird FOTOintern gelesen?
92% lesen jede Ausgabe von FOTOintern.

Wieviel Inhalt einer Ausgabe FOTOintern wird gelesen?
86% lesen mehr als die Hälfte oder alles.

Wie oft wird FOTOintern zur Hand genommen, bis die Ausgabe ausgelesen ist?
91% nehmen das Heft bis zu vier Mal zur Hand.

Wieviele Personen, ausser dem Bezüger, lesen FOTOintern noch?
49% geben ihr Heft an bis zu 3 Personen weiter.

Was machen die Leser von FOTOintern mit ihrem Exemplar?
94% der Leser behalten das Heft oder gewisse Artikel davon auf.

FOTOintern hat zwischen 16 und 32 Seiten.
88% finden diesen Heftumfang gerade richtig.

FOTOintern erscheint alle zwei Wochen.
76% finden, dass diese Erscheinungsfrequenz gerade richtig ist.

Welche Rubriken und Artikel von FOTOintern stossen auf besonderes Interesse?
Die Leserschaft interessiert sich ganz besonders für

Aktualitäten und Neuheiten	**83%**
Produktevergleiche	**70%**
Produktebesprechungen	**67%**

Wie wichtig ist FOTOintern als Informationsquelle?
Für mehr als 60% der Leser stellt FOTOintern die Haupt-Informationsquelle dar.

Wie gefällt die Qualität von FOTOintern?
Die Leserschaft von FOTOintern bewertet

Redaktion/Themenwahl	**zu 87%**
Text/Verständlichkeit	**zu 94%**
Aktualität	**zu 93%**
Kompetenz	**zu 89%**
Artikellänge	**zu 87%**
Druckqualität	**zu 91%**

als gut bis sehr gut.

Wie wichtig sind die Anzeigen in FOTOintern?
52% beachten Inserate stark und betrachten diese als wichtige Information.
32% beachten nur besonders wirksame Anzeigen.
Nur 3% schenken Inseraten keine Aufmerksamkeit.

Wer sind unsere Leserinnen und Leser?
23% der Leserinnen und Leser sind unter 30 Jahre alt,
48% sind zwischen 31 und 50 Jahre alt,
20% zwischen 51 und 60 Jahren und 8% sind über 60.
22% der Leserschaft sind Frauen, 78% sind Männer.
80% haben eine Berufslehre absolviert, 35% ein Studium oder eine Fachschule.
52% sind angestellt und 44% sind selbständig.
30% sind Berufsfotografen.
22% sind im Verkauf tätig.
28% sind Firmeninhaber.
9% sind Lehrlinge.
25% der Leser sind Mitglieder eines Berufsverbandes.

Die Gewinnerinnen und Gewinner der verlosten Preise wurden anfangs Oktober persönlich benachrichtigt, und die Namensliste wurde in der Ausgabe 16/98 veröffentlicht. Die Ergebnisse der Auswertung sind auch im Internet auf unserer Homepage www.fotoline.ch/FOTOintern einzusehen.
Wir möchten uns bei unseren Leserinnen und Lesern nochmals bestens für die überwältigende Beteiligung und das äusserst gewissenhafte und präzise Ausfüllen des Fragebogens bedanken. *Redaktion und Verlag von FOTOintern*

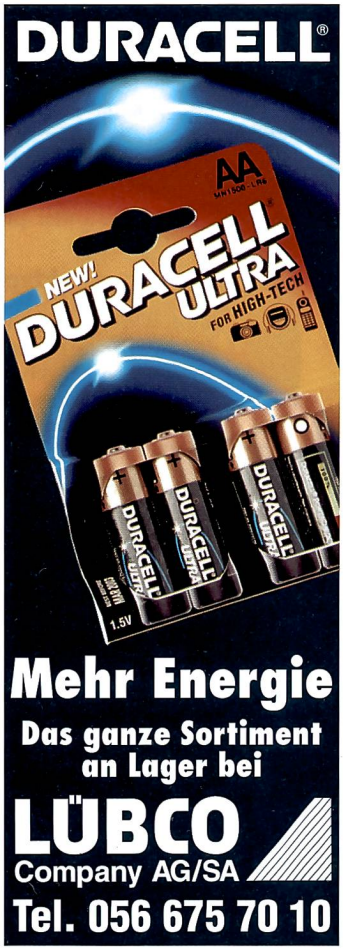
APS Diarahmen zum APS-Diafilm

Nachdem Fuji den ersten Diafilm für APS vorgestellt hat, bietet Gepe die ersten Diarahmen für das neue APS-Format.

Die neuen Gepe APS-Diarahmen sind mit allen Merkmalen des bekannten Gepe Rahmensystems ausgestattet, wie Metallmaske, Belüftungssystem und hohe Passgenauigkeit. Der Bildausschnitt der Gepe Metallmaske entspricht mit 17 x 30 mm dem vollen APS H-Format. Zwei Pins halten das Dia sicher an der Perforation. Dabei ist ein Pin so geformt, dass er dem Dia bei der Erwärmung während der Projektion freien Raum zur Ausdehnung lässt.
Image Trade, Postfach, 5745 Safenwil, Tel. 062/797 95 90, Fax 062/797 95 91

GEPE erweitert CS-Sortiment

Rahmungsgeräte und einteilige Diarahmen zum CS-System sind seit längerem fester Bestandteil im Gepe Sortiment. Der neue glaslose CS Klappdiarahmen 7054 ist voll kompatibel mit dem Reflecta CS System und lässt sich deshalb auch in den bekannten Rahmungsgeräten verarbeiten.
Die Archivierung der CS Diarahmen in den neuen Gepe CS-Magazinen ist bis zu 50% platzsparender und verschüttsicher. Die Magazine mit der bekannten Schublade sind als 2x100er und 4x40er erhältlich und Reflecta CS kompatibel. Da die Reflecta-Magazine zur Zeit in der Schweiz nicht lieferbar sind, stellen die Gepe Diamagazine CS eine wesentlich preisgünstigere Alternative dar.
Image Trade, Postfach, 5745 Safenwil, Tel. 062/797 95 90, Fax 062/797 95 91



Erfolgreiche Auktion in Winterthur

Die Benefiz-Auktion des Fotomuseum Winterthur, die im Rahmen des Jubiläums «Fünf Komma fünf (Jahre Fotomuseum)» am 27. Oktober von Christie's durchgeführt wurde, war ein voller Erfolg. In weniger als zwei Stunden nahm das Museum 180'000 Franken ein, die zur Deckung des diesjährigen Betriebsdefizits benötigt werden. Direktor Urs Stahel äusserte sich zufrieden mit der Auktion, wurden doch 90 Prozent der von viele bekannten Fotografen zur Verfügung gestellten Bilder verkauft. Den höchsten Preis von 25'000 Franken erzielte ein Bild von Robert Frank.

Kompakt

Im **Zoom System 4** lassen sich eine Kamera mit bis zu fünf Objektiven und einem Blitzgerät schaumstoff geschützt verstauen. Der Deckel beherbergt viele Filme und schützt sie vor Röntgenstrahlen. Ein lederbezogener Griff macht die kompakte Tasche zum Hand-Transporter.

tamrac
Foto- und Videotaschen

Gujer, Meuli & Co.
Schöneggstrasse 36, 8953 Dietikon
Telefon 01 745 80 50
Internet: www.gujermeuli.ch

IRNIGER

Megafot

Fotos mit Bits und Biss.

Megafot

Ihre Bild- und Layoutdaten werden mit Megafot zu brillanten, detailgetreuen Papierbildern – auch in grossen Formaten. Unabhängig, ob es sich um eine farbechte Präsentation oder chilischarfe Boards handelt ...

Ausserdem bieten wir Ihnen Verlässlichkeit für Filmentwicklungen E6, C41, S/W und SCALA; Repros und Duplikate; Fachlaborarbeiten s/w und farbig; Ilfochrome, Bildbearbeitung am Computer und Retouchen; Print von Plakaten und Drucksachen ab Bilddaten in höchster Qualität; Grossvergrösserungen und für vieles mehr ...

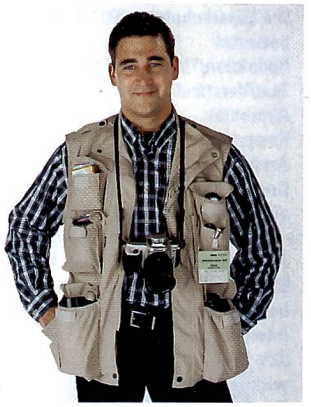
Picture Service Gwerder

Das professionelle Film- und Bildlabor.

Picture Service Gwerder AG, Sihlquai 75, Postfach, CH-8021 Zürich
Telefon 01 271 77 22, Telefax 01 271 77 25, ISDN 01 440 45 45
Internet: www.gwerder.ch, E-Mail: info@gwerder.ch

Neue Fotoweste von Hama

Hama hat für professionelle Ansprüche eine neue Fotoweste entwickelt, die in insgesamt 16 Taschen auch einer reichhaltigen Fotoausrüstung genügend Platz bietet. Die Taschen verfügen über sichere Klettverschlüsse, die ein Herausfallen von



Zubehörteilen verhindern. Zwei Taschen sind besonders weich gepolstert und bieten mit einem eingearbeiteten Gummizug noch mehr Sicherheit. Die neue Fotoweste von Hama besteht aus einer sehr angenehm zu tragenden Baumwolle, die mit einer Teflonbeschichtung versehen wasserabstossend ist.
Hama Technics AG, 8117 Fällanden, Tel.: 01/825 35 50, Fax: 01/825 39 50

Gepe Inkjet Fixierspray

Der neue GEPE Inkjet Fixierspray ist ein schnell trocknender, umweltfreundlicher Schutzspray, um Tinten- und Laserstrahlausdrucke dauerhaft zu fixieren. Dieser kann auf den meisten Papieren und Folien direkt nach dem Druck verwendet werden.

Nach der Behandlung mit dem neuen Gepe Inkjet Fixierspray sind Computerausdrucke wasserabweisend und gegen Sonnenlicht resistent. Der Fixierspray ist zudem UV-beständig, und selbst Normalpapier erhält ein hochwertigeres Aussehen. Kontrast und Schärfe des Druckes werden dabei nicht beeinträchtigt.
Der neue Gepe Inkjet Fixierspray ist in den drei verschiedenen Oberfächenveredelungen erhältlich: Glanz, Satin und Matt. Die Dosen sind zu 300ml konfektioniert und erweisen sich im Gebrauch als sehr ausgiebig.
Image Trade, Postfach, 5745 Safenwil, Tel. 062/797 95 90, Fax 062/797 95 91

Sie suchen? – Wir liefern!

DIGITAL IMAGING

- Digital-Color-Reference, DCS-P-Battery, EPP AG, PF 862, 8045 ZH, Tel. 01/461 34 27
- PHASE ONE Digitalrückteile, Profot AG, Blegistr. 17a, 6340 Baar Tel. 041/769 10 80, Fax 041/769 10 89
- Apple Point (Imacon, Quato) Digitak Cameras, uvm.: Light+Byte, 8047 Zürich Tel. 01/493 44 77

- **2 Zeilen kosten für ein Jahr (10x, in jeder zweiten Ausgabe) nur Fr. 450.–**

STUDIO UND LABOR

- ELINCHROM Studioblitzgeräte, Profot AG, Blegistr. 17a, 6340 Baar Tel. 041/769 10 80, Fax 041/769 10 89
- FOBA Studiogeräte AG, Wettswil, Tel. 01/700 34 77, Fax 01/700 32 50
- BRONCOLOR, VISATEC Blitzgeräte Bron Elektronik AG, 4123 Allschwil Tel.: 061/481 80 80, info@bron.ch
- ebz eichenberger electric ag Kunst- und Tageslichtleuchten 8008 Zürich, Tel. 01/422 11 88
- HAMA und HEDLER Hama Technics AG, Industriestr. 1, 8117 Fällanden, Tel. 01/825 35 50
- MANFROTTO, VISATEC, NOBLEX PANOKAMERAS, LEUCHTPULTE, STUDIOZUBEHÖR uvm, LIGHT+BYTE, 8047 Zürich, Tel. 01/493 44 77
- IDEEREAL AG, Steinstr. 20, 8106 Adlikon, Tel. 01/884 31 05

REFERENZ & GRAUKARTEN

- A.W. Schneider, Foto- und Computer-Shop, 8570 Weinfelden Tel. + Fax 071/622 32 65

RENT-SERVICE

- HAMA und HEDLER Hama Technics AG, Industriestr. 1, 8117 Fällanden, Tel. 01/825 35 50
- Broncolor, Akkublitz, Panokameras, Wind, Hintergründe, Digi-Kameras, Scanner, Digital-Arbeitsplatz etc., 8047 Zürich, Tel. 01/493 44 77

VERSCHIEDENES

- SEITZ PANORAMAKAMERAS Seitz Phototechnik AG, 8513 Lustdorf Tel. 052/376 33 53, Fax 052/376 33 05
- PASSEPARTOUTS, viele Farben! Jeder Ausschnitt. Willi's Rahmen Tel. + Fax 031/971 44 69

- **... und 3 Zeilen kosten nur Fr. 550.–.**

LABORARBEITEN

- AVDia-Productions, Fotolabor, 8408 Winterthur, Tel. 052/202 07 82
- BLACK-BLANC, Weinbergstr. 135, 8006 Zürich, Tel. 01/361 80 52
- Farbfotolabor GUBLER, 8560 Märstetten, Tel. 071/657 10 10
- PRO CINE Colorlabor AG, 8820 Wädenswil, Tel. 01/783 71 11
- ZUMSTEIN Color- und SW-Fachlabor, 3001 Bern, Tel. 031/306 15 15

SERIENFOTOS

- C. Seltrecht, SW-Serienkopien, Museumstrasse 4, 9004 St. Gallen, Tel. 071/244 74 71

BARYT-VERARBEITUNG

- SCHALCH+KÜTTEL, S/W-Fotolabor, Grüneckstrasse 54, 8554 Müllheim, Tel. 052/763 10 72

LABORTASCHEN

- Kieser (Schweiz) AG, 5600 Lenzburg, Tel.: 062/891 88 51, Fax 062/891 55 70
- PPS GmbH, 5734 Reinach AG Tel. 062/772 04 22, Fax 062/772 04 34

INTERNET-HOMEPAGES

- ALPA: www.alpa.ch/alpa
- FUJI: www.fujifilm.ch
- FOTOintern: www.fotoline.ch
- FMV Bücher: www.fotoline.ch
- FOTOMUSEUM WINTERTHUR: www.fotomuseum.ch
- FotoNet: www.fotonet.ch
- GRETAG: www.gretag.ch
- INFO-FOTO: www.fotoline.ch
- KONTRON: www.kontron.com
- LEICA: www.leica-camera.ch
- NIKON: www.nikon.ch
- OLYMPUS: www.olympus.ch
- PHOTOKINA: www.koelnmesse.de
- POLAROID: www.polaroid.com
- RED BOX: www.redbox.de
- SONY: www.sony.com

Impressum

FOTOintern erscheint alle zwei Wochen, 20 Ausgaben pro Jahr.
Herausgeber: *Urs Tillmanns*
Verlag, Redaktion: *Edition text&bild GmbH, Postfach 1083, 8212 Neuhausen 1, Tel. 052 675 55 76, Fax 052 675 55 70 E-Mail: textbild@bluewin.ch*
Redaktion: *Romano Padeste*
Administration: *Susanne Deana*
Buchhaltung: *Sybille Begero*
Koordination: *Ursula Langenegger*
Produktion: *text&bild, Neuhausen*
Graph. Konzept: *Fijan & Partner*
Anzeigenberatung: *Poly Service, Katharina Baumgartner Obstgartenstr. 3, 8703 Erlenbach Tel. 01 915 23 92, Fax 01 915 13 30*
Druck: *AVD GOLDACH, 9403 Goldach*
Redaktionelle Mitarbeiter: *Adrian Bircher, Peter Doeberl, Rolf Fricke (Rochester), Gert Koshofer, Thomas Heinser (San Francisco), Miro Ito (Tokio), Hans-Rudolf Rinderknecht, René Schlachter, Marcel Siegenthaler, Volker Wachs*
Abonnemente: *AVD GOLDACH, Sulzstrasse 10, 9403 Goldach, Tel. 071 844 91 52, Fax 071 844 95 11*
Jahresabonnement: *Fr. 48.–. Ermässigungen für Lehrlinge und Mitglieder SVPG, ISFL und SFV.*

Rechte: *© '1998. Alle Rechte bei Edition text&bild GmbH, Neuhausen*

FOTOintern ist Mitglied der TIPA Technical Image Press Association

27. PMA 1999 in Las Vegas

Vom 18. bis 21. Februar 1999 findet in Las Vegas, Nevada, die PMA statt. Bereits zum 27. Mal treffen sich Fotohändler, Industrievertreter und Fotofachleute aus aller Welt in Amerika, um die Neuheiten des Jahres 1999 auf einer stimmungsvollen Messe im spielverrückten Las Vegas zu erleben.

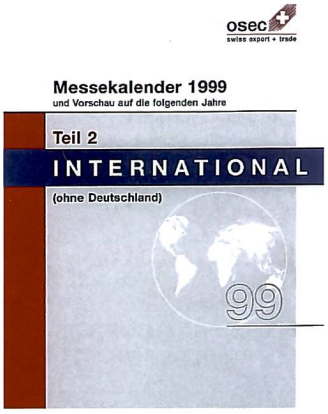
Neben der klassischen Fotografie und vielen Neuheiten aus dem Kamera- und Laborgerätesektor dürfte Digital Imaging ein Schwerpunktthema sein, das auf über 100 Seminaren und Vorträgen von mehr als 250 international anerkannten Spezialisten diskutiert wird. Ergänzt wird diese grösste Fotomesse Amerikas durch internationale Treffen, an denen sich Gelegenheiten für den Erfahrungsaustausch bieten.

Erstmals organisiert die deutsche Hapag-Lloyd ein komplettes Reisearrangement mit Swissair/Delta Airlines Linienflug am 17.2. ab Zürich über Los Angeles nach Las Vegas und zurück am 22.2. über Cincinnati mit fünf Übernachtungen im Flamingo Hilton in Las Vegas. Der Pauschalpreis pro Person beträgt DM 2'130.–. Informationen dazu sind erhältlich bei Hapag-Lloyd Geschäftsreisen GmbH, München,

Mirjana Mestric, Tel. 0049 89 545 66 235, Fax 0049 89 545 66 280.
Ein weiteres Reiseangebot offeriert die Firma Alpinamar AG, Davos. Details gehen aus der Anzeige auf Seite 19 hervor.
Detailinformationen über die PMA inkl. Anmeldeunterlagen (ab anfangs Dezember) sind erhältlich bei der PMA, Büro für Europa, München, Tel. 0049 89 273 02 91, Fax 0049 89 39 96 96.

OSEC-Messeverzeichnis erschienen

Das Messeverzeichnis des Ausstellungs- und Messe-Ausschuss e.V. (AUMA), in der Schweiz vertrieben durch die Schweizerische Zentrale für Handelsförderung OSEC, ist wahrscheinlich das umfassendste Messeverzeichnis des In- und Auslandes.



In den beiden Bänden «International» und «Deutschland» sind über 5'000 Fach- und Publikumsmessen der Welt aufgeführt und enthalten alle wichtigen Angaben, wie Land, Ort, Zeitpunkt, Besucherfrequenz, Öffnungszeiten, Zielgruppe und (sofern eingereicht) eine Kurzbeschreibung der Messe.
Ein handlicher Führer über den Messeplatz Schweiz mit allen wichtigen Schweizer Ausstellungen und Messen ist ebenfalls bei der OSEC erhältlich.
Wer sich mit weniger Papier belasten will, dem wird neuerdings auch eine Version auf CD-ROM geboten. Sie enthält rund 4000 für die Schweizer Wirtschaft wichtige Messen und Austellungen, deren Daten auf dem Bildschirm betrachtet und bedarfsweise ausgedruckt werden können.
Schweiz. Zentrale für Handelsförderung OSEC, Postfach 492, 8035 Zürich, Tel. 01/365 51 51, Fax 01/365 52 21

Pro Ciné Colorlabor

OKTOBER-GEWINNER

Bei Pro Ciné Colorlabor AG Kunde mit Monatsrechnung zu sein und dadurch an der Aktion «versüsste Rechnungen» teilzunehmen, lohnt sich, denn jeden Monat wird ein attraktiver Preis verlost. Der Gewinn wird von einer Glücksfee gezogen.
Im Oktober haben Kirsten und Christoph Oertle von Foto Prisma Oertle in Frauenfeld Glück gehabt. Sie gewinnen ein Wild-Menu im Wert von Fr. 300.– in einem Restaurant nach Wahl.
Herzlichen Glückwunsch.

Reparatur-Service

für alle Marken

Kameras • AV-Geräte • Filmgeräte • Blitzgeräte • Ferngläser • Telescope und Objektive

Offizielle Servicestelle für Agfa • Bauer • Braun • Canon • Hasselblad • Kodak

Spezial-Abteilung für 16 mm-Film • alle Fachkameras und Verschlüsse

ziegler

K. Ziegler AG Fototechnik
Burgstrasse 28, 8604 Volketswil,
Tel. 01 945 14 14, Fax 01 945 14 15

Image Trade 062 797 95 90
Ihr neuer Partner für Weltmarken
gepe · Panodia · Kodak digital science · ROWI · SLIDEX · SHARP · HERMA · MW
Image Trade, Postfach 428, 5745 Safenwil, Tel. 062 797 95 90, Fax 062 797 95 91

E6 Filmentwicklung
Diaduplikate
S/W Filmentwicklung
S/W Internegative
Projektionsdiapositive
S/W Handvergrösserungen
Reproduktionen
Passepartouts
Filmverkauf

Leonhardshalde 21 8001 **Zürich** Tel. 01 261 85 85
Studio Maur 8124 **Maur** Tel. 01 980 10 50

Hebtings Labor

Professionelle Qualität, individueller Service und kompetente Beratung.

Mittleres Fotogeschäft im Grossraum Zürich sucht auf Januar 1999 oder nach Absprache

FOTOLABORANTIN S/W oder FOTOFACHANGESTELLTE

für selbständige Bearbeitung der S/W Fach- und Amateur-Arbeiten

sowie

FOTOFACHANGESTELLTE (N)

für Foto-Videoverkauf, Reportagen etc.

Wir freuen uns auf Ihre Kurzofferte mit Bild,

Chiffre 011898, FOTOintern, Postfach 1083, 8212 Neuhausen

Wir suchen eine/n **Fotoverkäufer/in** oder **Fotofachangestellte/n** zur Führung unserer Filiale an der Schaffhauserstrasse 70 in Zürich.

Wenn Sie Freude haben, in einem führenden Unternehmen in Zürich als Filialleiter/in zu arbeiten, einige Jahre Erfahrung im Verkauf und in der Ausbildung von Lehrlingen besitzen, dann richten Sie Ihre Bewerbung bitte an Herrn Dieter Erhardt, Rennweg 26, 8001 Zürich, oder telefonisch unter 01/211 77 20.

foto-video GANZ

Fachbücher für den Fotofachhandel

Der neue Katalog ist da!

Tel. 052 675 55 80

fmv FACHMEDIENVERTRIEB GMBH
Postfach 1083, 8212 Neuhausen 1
Tel.: 052 675 55 80, Fax: 052 675 55 70
E-Mail: 100045.2422@compuserve.com

St. Moritz
Gesucht für die Wintersaison
Fotofach-Angestellte Fotoverkäuferin
mit Sprach-, Schreibmaschinen- und Computerkenntnissen.
Erwünscht wird auch Mitarbeit bei unseren Reportageaufnahmen.
Photo Olaf Küng, Palace Galerie, St. Moritz
Telefon 081/833 64 67, w.k.A. 081/833 49 32

Gesucht für Wochenendeinsätze engagierteN und kreativeN FotografIN mit Erfahrung in Gesellschafts- und Portrait-Fotografie. Mind. Doppelte KB- und evt. eine MF-Ausrüstung Bedingung.

Tel. 01-750 31 44, Fax 01-750 64 00

Wir suchen für unsere Fachgeschäfte in Zürich gelernte

Foto oder UE Verkäufer/in

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einer dynamischen Firma. Neben Ihren Fachkenntnissen können Sie auch Ihre Fremdsprachen anwenden.

Senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit Foto und den üblichen Unterlagen an:

Fotohobby
Postfach
8023 Zürich
z. Hd. Personalabteilung

OCCASIONEN

Fach: Arca-Swiss, Cambo, Ebony, **Hasselblad,** Linhof, Mamiya, Rollei, **SINAR,** Labor-, Repro- + Atelier-Art. Studioblitz, Polaroid MP-4.

Amateur: CANON, LEICA, CONTAX-YASHICA, KONICA, MINOLTA, NIKON, OLYMPUS, PENTAX, Ciné Super-8+16.

Welche Liste dürfen wir senden?

Gesucht: SINAR Kameras

foto ton shop

25 Jahre **FOTO JAEGGI, Postfach, 4501 Solothurn**
Tel + Fax 032 622 13 43
fotojaeggi.so@cuenet.ch

FOTOGESCHÄFT ZU VERKAUFEN

Altersh. Geschäft (in Miete) zu verk. Sehr gute Lage, 5 Min. vom Bahnhof. **Auf 1. Juni 1999.** Laden + Ausstellraum, 2 Labor-Räume, Finish-Raum, Studio, WC, Büro, total 115 m². Grosser Estrich und Keller. Übernahme-Preis: Amateur-Artikel + Atelier-Einrichtung ca. Fr. 40'000.–. Ladenmobiliar gratis!

PP/Journal CH-9403 Goldach

AZA 9403 Goldach

An- und Verkauf Minilab + Equipment

Noritsu QSS1501/ QSF 430L3	DM 45.000
FUJI SFA 250 /FP560B	DM 49.900
FUJI Compact II /FP230B	DM 31.000

Alle gängigen Minilabs kurzfristig lieferbar.

VISUAL BUSINESS SYSTEMS GmbH
Tel.: +49 202 2771057/+49 6482 9150-0
Fax: +49 202 2771056/+49 6482 9150-19

FOTOintern im Internet
http://www.fotoline.ch

Kaufe sofort Bargeld
Leica, Hasselblad, Nikon, Sinar, Rollei, Alpa, Studioblitz, Contax und ganze Studios.
Tel. 061 901 31 00 Fax 05
Natel 079 3226800 (9-19h)
Verkaufe
Verlangen Sie unsere Liste!
e-mail:zimmerct@datacomm.ch

Zu verkaufen

BALCAR Generator 1200 WS	Fr. 930.–
SINAR Weitwinkelbalg	Fr. 100.–
SINAR Rapidadapter	Fr. 420.–
Windmaschine	Fr. 480.–

Fachzubehör (FOBA, SINAR, etc.)

C. HOBI, 8005 Zürich, Tel: 01/273.36.00

Kaufe gebrauchte Minilabs
Tel. 0048/604 283 868,
Fax 0048/957 651 825.

«Ich bin Stift und habe keinen Stutz! Stimmt es, dass Sie mir FOTOintern gratis schicken?»

Das tun wir gerne, wenn Du uns eine Kopie Deines Lehrlingsausweises schickst und uns Deine Adresse angibst.

FOTOintern möchte alle in der Schweizer Fotobranche Beschäftigten erreichen. Weil wir meinen, dass unsere Branche besser informiert sein und einen intensiveren Dialog führen sollte. Lehrlinge tragen unser Berufsgut weiter. Deshalb sollten auch sie über alles informiert sein, was sich in unserer Branche tut!
Wir schenken allen Lehrlingen FOTOintern bis zu ihrem Lehrabschluss.

Meine Adresse: _____

_____

_____

Meine Lehrzeit dauert noch bis _____

Ich besuche folgende Berufs-/Gewerbeschule:

_____

Datum: _____ *Unterschrift:* _____

Einsenden an: FOTOintern, Postfach 1080, 8212 Neuhausen

Adressberichtigung nach A1 Nr. 552 melden